



Handelsregister - Eintragung als Offene Handelsgesellschaft (OHG)	2
Voraussetzungen	2
Erforderliche Unterlagen	2
Gebühren	2
Rechtsgrundlagen	3
Hinweise zur Zuständigkeit	3

Handelsregister - Eintragung als Offene Handelsgesellschaft (OHG)

Wenn Sie eine offene Handelsgesellschaft (OHG) gründen, sind Sie verpflichtet, diese in das Handelsregister eintragen zu lassen.

Voraussetzungen

- **Gesellschaftsvertrag**
Für die Entstehung der OHG ist der Abschluss eines Vertrages zwischen allen Gesellschaftern erforderlich, die unbeschränkt haften müssen.
 - Einer bestimmten Form bedarf der Vertrag nicht.
- **Handelsgewerbe oder reine Vermögensverwaltung**
 - Wenn Sie ein Handelsgewerbe als OHG betreiben, sind Sie verpflichtet sich in das Handelsregister eintragen zu lassen.
 - Betreiben Sie nur eine reine vermögensverwaltende Tätigkeit oder ein Kleingewerbe, können Sie sich als OHG eintragen lassen.
 - Die Unterscheidung richtet sich nach der Art oder dem Umfang des Betriebes.
- **Notariell beglaubigte Form**
Die Unterschriften aller Gesellschafterinnen und Gesellschafter unter der Anmeldung müssen beglaubigt werden. Wenden Sie sich dazu an ein Notariat Ihrer Wahl.
- **Elektronische Übersendung der Anmeldung durch das Notariat**
Das Handelsregister wird ausschließlich elektronisch geführt. Das elektronische Dokument (Anmeldung) wird durch das Notariat an das Registergericht übermittelt.

Erforderliche Unterlagen

- **Anmeldung**
Das Handelsregistergericht wird nur aufgrund einer Anmeldung (Eintragungsantrag) tätig.
Die Anmeldung muss enthalten:
 - Firma (Name des Unternehmens)
 - Sitz: Berlin
 - Geschäftsanschrift in Berlin
 - Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnort aller Gesellschafterinnen und Gesellschafter
 - Vertretungsregelungen der Gesellschaft
 - Unternehmensgegenstand (Betätigungsfeld des Unternehmens)

Gebühren

- 100,00 Euro: Für die Ersteintragung einer OHG mit bis zu 3 Gesellschafterinnen oder Gesellschaftern
- 40,00 Euro zusätzlich: Für jede weitere Gesellschafterin oder jeden weiteren Gesellschafter
- Hinzu kommt eine Bereitstellungsgebühr in Höhe von 1/3 der Kosten für die Eintragung.

Rechtsgrundlagen

- **Handelsgesetzbuch (HGB) § 105**
(https://www.gesetze-im-internet.de/hgb/___105.html)
- **Handelsgesetzbuch (HGB) § 106**
(https://www.gesetze-im-internet.de/hgb/___106.html)
- **Handelsgesetzbuch (HGB) § 12**
(https://www.gesetze-im-internet.de/hgb/___12.html)
- **Gerichts- und Notarkostengesetz (GNotKG) § 58**
(https://www.gesetze-im-internet.de/gnotkg/___58.html)
- **Handelsregistergebührenverordnung (HRegGebV), Anlage zu § 1
Gebührenverzeichnis KV 1101 und KV 1102, KV 6000**
(<https://www.gesetze-im-internet.de/hreggebv/anlage.html>)

Hinweise zur Zuständigkeit

Für die Eintragung ist in Berlin ausschließlich das Amtsgericht Charlottenburg zuständig.